



Broschüre zu Pädagogik der Vielfalt

Argumente gegen ultrakonservative, neu-rechte und christlich-fundamentalistische Behauptungen

Zielgruppe: Lehrkräfte

Die Broschüre bietet Argumente, z. B. für Elterngespräche, für Diskussionen im Kollegium, im kommunalpolitischen und öffentlichen Raum sowie für die Auseinandersetzung mit diffamierenden Publikationen. Lehrkräfte erfahren, auf welcher rechtlichen Grundlage sie mit einer Pädagogik der Vielfalt agieren. Sie können sich über Unterstützungsmöglichkeiten informieren, wenn sie selbst zum Ziel diffamierender Angriffe werden. Eltern-, Schüler*innenvertretungen und Lehrer*innenkollegien erfahren, wie sie sich in der Schule für die Sichtbarkeit gesellschaftlicher Vielfalt einsetzen können, und an wen sie Eltern mit Fragen zur geschlechtlichen oder sexuellen Identität ihrer Kinder verweisen können.

Herausgeber:

[Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft\(https://www.gew.de/\)](https://www.gew.de/)

Broschüre "Für eine Pädagogik der Vielfalt"

(https://www.gew.de/fileadmin/media/publikationen/hv/Gleichstellung/Lesben__Schwule__Bisexuelle__Trans_und_Inter/201704_Fuer_eine_Paedagogik_der_Vielfalt.pdf)

Online verfügbar: <https://rise-jugendkultur.de/material/broschuere-zu-paedagogik-der-vielfalt/>

RISE ist ein Projekt des JFF. Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.